

Wie hat Gottes Geschichte mit den Menschen angefangen? 4

# Nur Gebabbel!

## Entdecken // Aktion

### Nachspielanleitung

Zu Beginn sitzen alle Kinder in einem Kreis. Am besten an einem Tisch oder auf dem Fußboden, sodass sie gut an die Mitte des Kreises herankommen, wo der Turm gebaut werden soll.

Bibeltext	Nachspielanleitung
1 Damals hatten alle Menschen eine einzige Sprache – mit ein und denselben Wörtern.	<i>Jedes Kind stellt seine Spielfigur vor sich auf den Boden/Tisch (die Figuren in derselben Farbe)</i>
2 Und sie brachen von Osten her auf und kamen zu einer Ebene im Land Schinar.	<i>Alle Kinder „laufen“ mit ihren Spielfiguren in die Mitte des Kreises.</i>
3 Dort ließen sie sich nieder.	<i>Wenn die Figuren noch etwas großflächig in der Mitte stehen, werden sie jetzt sehr nah zusammengestellt, sodass Platz entsteht für den Turm.</i>
4 Und sie sagten zueinander: „Kommt! Lasst uns Lehmziegel formen und brennen!“	<i>Baustein 1 und 2 werden in die Mitte gelegt.</i>
5 Sie verwendeten die Lehmziegel als Bausteine und Asphalt als Mörtel.	<i>Baustein 3 und 4 werden in die Mitte gelegt.</i>
6 Dann sagten sie: „Los! Lasst uns eine Stadt mit einem Turm bauen!“	<i>Baustein 5 und 6 werden in die Mitte gelegt.</i>

7	Seine Spitze soll in den Himmel ragen.	<i>Die Kinder überlegen, wie der Turm und die Stadt aussehen sollen und beginnen mit den ersten 6 Bausteinen, zu bauen.</i>
8	Wir wollen uns einen großen Namen machen, damit wir uns nicht über die ganze Erde zerstreuen.“	<i>Baustein 7 und 8 dazu bauen. Außerdem dürfen die Kinder ihre Spielfiguren in die Baustelle setzen.</i>
9	Da kam der HERR vom Himmel herab.	<i>Sie bauen Baustein 9 dazu und erhalten so viele zusätzliche Bausteine von einem/r Mitarbeiter/in, wie sie denken zu brauchen. Diese legen sie erst einmal an den Rand. Ab jetzt darf jedes Kind seinen Bibelvers-Baustein und einen zusätzlichen Baustein verbauen.</i>
10	Er wollte sich die Stadt und den Turm ansehen, die die Menschen bauten.	<i>Baustein 10 und einen zusätzlichen dazu bauen.</i>
11	Und der HERR sagte:	<i>Baustein 11 und einen zusätzlichen dazu bauen.</i>
12	„Sieh an! Sie sind ein einziges Volk und sprechen alle dieselbe Sprache	<i>Die Kinder besprechen, wie sie mit ihrem Bauwerk vorankommen und wie sie weiterbauen möchten. Sie bauen Baustein 12 und 4 zusätzliche Bausteine an.</i>
13	Und dies ist erst der Anfang!	<i>Baustein 13 und einen zusätzlichen dazu bauen.</i>
14	In Zukunft wird man sie nicht mehr aufhalten können.	<i>Baustein 14 und einen zusätzlichen dazu bauen.</i>
15	Sie werden tun, was sie wollen.	<i>Baustein 15 und einen zusätzlichen dazu bauen. Die Kinder dürfen außerdem überlegen, was sie bauen möchten, wenn der Turm fertig ist.</i>
16	Auf! Lasst uns hinabsteigen und ihre Sprache durcheinanderbringen!	<i>Baustein 16 und einen zusätzlichen dazu bauen.</i>
17	Dann wird keiner mehr den anderen verstehen.“	<i>Baustein 17 und einen zusätzlichen dazu bauen.</i>

<p>18 Und der HERR zerstreute sie von dort über die ganze Erde.</p>	<p><i>Jedes Kind tauscht seine Figur mit der anderen Figur, sodass sehr viele verschiedenfarbige Figuren auf der Baustelle stehen.</i></p>
<p>19 Da mussten sie es aufgeben, die Stadt weiterzubauen.</p>	<p><i>Baustein 19 in die Mitte legen, aber an den Rand der Baustelle! Nicht weiterbauen!</i></p>
<p>20 Deswegen heißt sie „Babel“.</p>	<p><i>Baustein 20 in die Mitte legen, aber an den Rand der Baustelle! Nicht weiterbauen!</i></p>
<p>21 Denn dort hat der HERR die Sprache aller Menschen durcheinandergebracht.</p>	<p><i>Baustein 21 in die Mitte legen, aber an den Rand der Baustelle! Nicht weiterbauen!</i></p> <p><i>Die Kinder „laufen“ mit den bunten Figuren aus der Baustelle heraus.</i></p>
<p>22 Und von dort hat sie der HERR über die ganze Erde zerstreut.</p>	<p><i>Baustein 22 in die Mitte legen, aber an den Rand der Baustelle! Nicht weiterbauen!</i></p> <p><i>Die Kinder „laufen“ mit den bunten Figuren in viele verschiedene Richtungen aus der Mitte weg.</i></p>